

Abschnitt I: Öffentlicher Auftraggeber

I.1) Name und Adressen ¹ (alle für das Verfahren verantwortlichen öffentlichen Auftraggeber angeben)

Offizielle Bezeichnung: Studentenwerk Würzburg		Nationale Identifikationsnummer: ²	
Postanschrift: Am Studentenhau 1			
Ort: Würzburg	NUTS-Code: DE263	Postleitzahl: 97072	Land: DE
Kontaktstelle(n):		Telefon: +49 93180050	
E-Mail: wohnen@studentenwerk-wuerzburg.de		Fax: +49 9318005407	
Internet-Adresse(n) Hauptadresse: (URL) www.studentenwerk-wuerzburg.de Adresse des Beschafferprofils: (URL)			

I.2) Gemeinsame Beschaffung

<input type="checkbox"/> Der Auftrag betrifft eine gemeinsame Beschaffung Im Falle einer gemeinsamen Beschaffung, an der verschiedene Länder beteiligt sind – geltendes nationales Beschaffungsrecht:
<input type="checkbox"/> Der Auftrag wird von einer zentralen Beschaffungsstelle vergeben

I.3) Kommunikation

<input checked="" type="checkbox"/> Die Auftragsunterlagen stehen für einen uneingeschränkten und vollständigen direkten Zugang gebührenfrei zur Verfügung unter: (URL) https://www.staatsanzeiger-eservices.de/aJs/EuBekVuUrl?z_param=234580
<input type="checkbox"/> Der Zugang zu den Auftragsunterlagen ist eingeschränkt. Weitere Auskünfte sind erhältlich unter: (URL)
Weitere Auskünfte erteilen/erteilt <input checked="" type="checkbox"/> die oben genannten Kontaktstellen <input type="checkbox"/> folgende Kontaktstelle: (weitere Anschrift angeben)
Angebote oder Teilnahmeanträge sind einzureichen <input checked="" type="checkbox"/> elektronisch an: (URL) https://www.staatsanzeiger-eservices.de <input type="checkbox"/> an die oben genannten Kontaktstellen <input type="checkbox"/> an folgende Anschrift: (weitere Anschrift angeben)
<input type="checkbox"/> Im Rahmen der elektronischen Kommunikation ist die Verwendung von Instrumenten und Vorrichtungen erforderlich, die nicht allgemein verfügbar sind. Ein uneingeschränkter und vollständiger direkter Zugang zu diesen Instrumenten und Vorrichtungen ist gebührenfrei möglich unter: (URL)

Abschnitt I: Öffentlicher Auftraggeber

I.4) Art des öffentlichen Auftraggebers


<input type="checkbox"/> Ministerium oder sonstige zentral- oder bundesstaatliche Behörde einschließlich regionaler oder lokaler Unterabteilungen	<input type="checkbox"/> Agentur/Amt auf regionaler oder lokaler Ebene
<input type="checkbox"/> Agentur/Amt auf zentral- oder bundesstaatlicher Ebene	<input checked="" type="checkbox"/> Einrichtung des öffentlichen Rechts
<input type="checkbox"/> Regional- oder Kommunalbehörde	<input type="checkbox"/> Europäische Institution/Agentur oder internationale Organisation
	<input type="checkbox"/> Andere:
	<div style="background-color: #cccccc; height: 20px; width: 100%;"></div>

I.5) Haupttätigkeit(en)

<input type="checkbox"/> Allgemeine öffentliche Verwaltung	<input type="checkbox"/> Wohnungswesen und kommunale Einrichtungen
<input type="checkbox"/> Verteidigung	<input type="checkbox"/> Sozialwesen
<input type="checkbox"/> Öffentliche Sicherheit und Ordnung	<input type="checkbox"/> Freizeit, Kultur und Religion
<input type="checkbox"/> Umwelt	<input checked="" type="checkbox"/> Bildung
<input type="checkbox"/> Wirtschaft und Finanzen	<input type="checkbox"/> Andere Tätigkeit:
<input type="checkbox"/> Gesundheit	<div style="background-color: #cccccc; height: 20px; width: 100%;"></div>

Abschnitt II: Gegenstand

II.1) Umfang der Beschaffung

II.1.1) Bezeichnung des Auftrags: Neubau Studentenwohnheim Pestalozzistr 9 in Bamberg mit 334WE Gewerk: Estricharbeiten Referenznummer der Bekanntmachung: ²	
II.1.2) CPV-Code Hauptteil: 45214700	 CPV-Code Zusatzteil: ^{1, 2}
II.1.3) Art des Auftrags <input checked="" type="checkbox"/> Bauauftrag <input type="checkbox"/> Lieferauftrag <input type="checkbox"/> Dienstleistungen	
II.1.4) Kurze Beschreibung: Neubau Studentenwohnheim Pestalozzistr. 9 in Bamberg mit 334 Wohneinheiten mit 6 Geschossen und jeweils einem Staffelgeschoss. Gebäudekenndaten 2 Gebäude (Haus A und B) winkelförmig um einen Innenhof angeordnet, jeweils 6 Vollgeschosse + 1 Staffelgeschoss sowie 1 Kellergeschoss; Teilbereiche von Haus B nur zwei-geschossig; Staffelgeschoss zurückversetzt; Haus A und B sind durch eine Übergangsbrücke im OG verbunden; BRI: ca. 45900m3. Grundflächen Gebäude (EG) Haus A: ca: 1424m2, Haus B: Hauptgebäude ca: 576m2, Nebengebäude ca: 205m2 / Verbindungsgang Haus A-B ca: 30m2. Ausdehnung Gebäude: Gebäudekomplex A max. ca. 75,50 m in der Länge x ca.11,60 m in der Breite; Gebäudekomplex B max. ca. 36,00 m in der Länge x ca. 15,60 m. Gebäudeoberkante: bis ca. +18,20m (6.OG) und bis ca. +21,9m (Staffelgeschoss) über umgebenden Gelände, innerstädtische Baustelle mit beengten Verhältnissen	
II.1.5) Geschätzter Gesamtwert ² Wert ohne MwSt: 340000 Währung: EUR <i>(Bei Rahmenvereinbarungen oder dynamischen Beschaffungssystemen - veranschlagter maximaler Gesamtwert über die Gesamtlaufzeit der Rahmenvereinbarung oder des dynamischen Beschaffungssystems)</i>	
II.1.6) Angaben zu den Losen Aufteilung des Auftrags in Lose <input type="checkbox"/> Ja <input checked="" type="checkbox"/> Nein Angebote sind möglich für <input type="checkbox"/> alle Lose <input type="checkbox"/> maximale Anzahl an Losen: <input type="text"/> <input type="checkbox"/> nur ein Los <input type="checkbox"/> Maximale Anzahl an Losen, die an einen Bieter vergeben werden können: <input type="text"/> <input type="checkbox"/> Der öffentliche Auftraggeber behält sich das Recht vor, Aufträge unter Zusammenfassung der folgenden Lose oder Losgruppen zu vergeben: <input type="text"/>	

Abschnitt II: Gegenstand

II.2) Beschreibung¹

Los-Nr.:²

II.2.1) Bezeichnung des Auftrags:²

II.2.2) Weitere(r) CPV-Code(s)²

CPV-Code Hauptteil: ¹



CPV-Code Zusatzteil: ^{1, 2}

45214700
<input type="text"/>
<input type="text"/>
<input type="text"/>
<input type="text"/>
<input type="text"/>
<input type="text"/>
<input type="text"/>

<input type="text"/>
<input type="text"/>
<input type="text"/>
<input type="text"/>
<input type="text"/>
<input type="text"/>
<input type="text"/>
<input type="text"/>

II.2.3) Erfüllungsort



Hauptort der Ausführung: 96052 Bamberg

NUTS-Code: ¹

DE241	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>

II.2.4) Beschreibung der Beschaffung:

(Art und Umfang der Bauarbeiten, Lieferungen oder Dienstleistungen bzw. Angabe der Bedürfnisse und Anforderungen)

Vorbereitende Maßnahmen:

-ca. 9.950 m2 Reinigen des Untergrunds

Wärme- und Trittschalldämmung:

- ca. 7.050 m2 Wärmedämmung- und Ausgleichsdämmung EPS 040 DEO 50 mm
- ca. 1.900 m2 Wärmedämmung- und Ausgleichsdämmung EPS 040 DEO 40 mm
- ca. 6.750 m2 Trittschalldämmung EPS 045 DES-sm 30-3
- ca. 1.180 m2 Trittschalldämmung EPS 040 DES-sg 25-2
- ca. 12,50 m3 Ausgleichsschüttung gebunden 10-15 mm
- ca. 10.950 m Randdämmstreifen PE-Schaum

Estrich

- ca. 7.700 m Schwimmender Zementestrich d=45 mm
- ca. 940 m Herstellen von Kanten

Abschnitt II: Gegenstand

II.2) Beschreibung¹

II.2.5) Zuschlagskriterien

Die nachstehenden Kriterien

Qualitätskriterium-Name: 1,2, 20

Gewichtung: 1,2,20

Kostenkriterium-Name: 1, 20

Gewichtung: 1,20

Preis - Gewichtung: 21

Der Preis ist nicht das einzige Zuschlagskriterium; alle Kriterien sind nur in den Beschaffungsunterlagen aufgeführt

II.2.6) Geschätzter Wert

Wert ohne MwSt.: 340000 Währung: EUR

(Bei Rahmenvereinbarungen oder dynamischen Beschaffungssystem - veranschlagter maximaler Gesamtwert über die Gesamtlaufzeit dieses Loses)

II.2.7) Laufzeit des Vertrags, der Rahmenvereinbarung oder des dynamischen Beschaffungssystems

Laufzeit in Monaten: oder Laufzeit in Tagen:

oder Beginn: 18 / 04 / 2022 (TT/MM/JJJ) Ende: 01 / 08 / 2022 (TT/MM/JJJ)

Dieser Auftrag kann verlängert werden ja nein

Beschreibung der Verlängerungen:

--

II.2.9) Angaben zur Beschränkung der Zahl der Bewerber, die zur Angebotsabgabe bzw. Teilnahme aufgefordert werden

(außer bei offenen Verfahren)

Geplante Anzahl der Bewerber:

oder Geplante Mindestzahl: / Höchstzahl: ²

Objektive Kriterien für die Auswahl der begrenzten Zahl von Bewerbern:

--

II.2.10) Angaben über Varianten/Alternativangebote

Varianten/Alternativangebote sind zulässig ja nein

Abschnitt II: Gegenstand

II.2) Beschreibung¹

II.2.11) Angaben zu Optionen

Optionen

ja nein

Beschreibung der Optionen:

II.2.12) Angaben zu elektronischen Katalogen

Angebote sind in Form von elektronischen Katalogen einzureichen oder müssen einen elektronischen Katalog enthalten

II.2.13) Angaben zu Mitteln der Europäischen Union

Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird

ja nein

Projektnummer oder -referenz:

II.2.14) Zusätzliche Angaben:

Abschnitt III: Rechtliche, wirtschaftliche, finanzielle und technische Angaben

III.1) Teilnahmebedingungen

III.1.1) Befähigung zur Berufsausübung einschließlich Auflagen hinsichtlich der Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister

Auflistung und kurze Beschreibung der Bedingungen:

Kopien folgender Bescheinigungen bzw. Nachweise:

- 1) Nachweis der Eintragung in das Berufsregister (Handwerkskammer bzw. IHK).
- 2) Nachweis einer gültigen Betriebshaftpflichtversicherung.

Wenn keine Gültigkeitsdauer angegeben ist, dürfen die unter 1. bis 2. geforderten Bescheinigungen und Nachweise am Tag des Eröffnungstermins nicht älter als ein Jahr sein.

Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmen ist auf Verlangen nachzuweisen, dass die vorgesehenen Nachunternehmen präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.

Nicht präqualifizierte Unternehmen haben zum Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt 124 „Eigenerklärung zur Eignung“ vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmen sind die Eigenerklärungen auch für die vorgesehenen Nachunternehmen abzugeben, es sei denn, die Nachunternehmen sind präqualifiziert. In diesem Fall reicht die Angabe der Nummer, unter der die Nachunternehmen in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden. Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmen) durch Vorlage der in der „Eigenerklärung zur Eignung“ genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen.

III.1.2) Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Eignungskriterien gemäß Auftragsunterlagen

Auflistung und kurze Beschreibung der Eignungskriterien:

Gesamtumsatz des Unternehmens jeweils bezogen auf die letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahre.

Direkter Link zur Eigenerklärung -- siehe Link https://www.staatsanzeiger-eservices.de/a/Js/EuBekEigenUrl?z_param=234580

Umsatz des Unternehmens jeweils bezogen auf die letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahre, soweit er Bauleistungen und andere Leistungen betrifft, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind.

Möglicherweise geforderte Mindeststandards²

III.1.3) Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Eignungskriterien gemäß Auftragsunterlagen

Auflistung und kurze Beschreibung der Eignungskriterien:

Ausführung von Leistungen in den letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahren, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind, vergleichbar sind Aufträge für das Gewerk Estricharbeiten mit einem Nettoauftragswert von mind. 300000 EUR.

Zahl der in den letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahren jahresdurchschnittlich beschäftigten Arbeitskräfte, gegliedert nach Lohngruppen mit gesondert ausgewiesenem technischem Leitungspersonal. in den abgeschlossenen Geschäftsjahren 2018, 2019 und 2020.

Möglicherweise geforderte Mindeststandards²

Als Mindestanforderung für das Gewerk Estricharbeiten gilt eine durchschnittliche Anzahl von ≥ 15 Arbeitskräften in den abgeschlossenen Geschäftsjahren 2018, 2019 und 2020

III.1.5) Angaben zu vorbehaltenen Aufträgen²

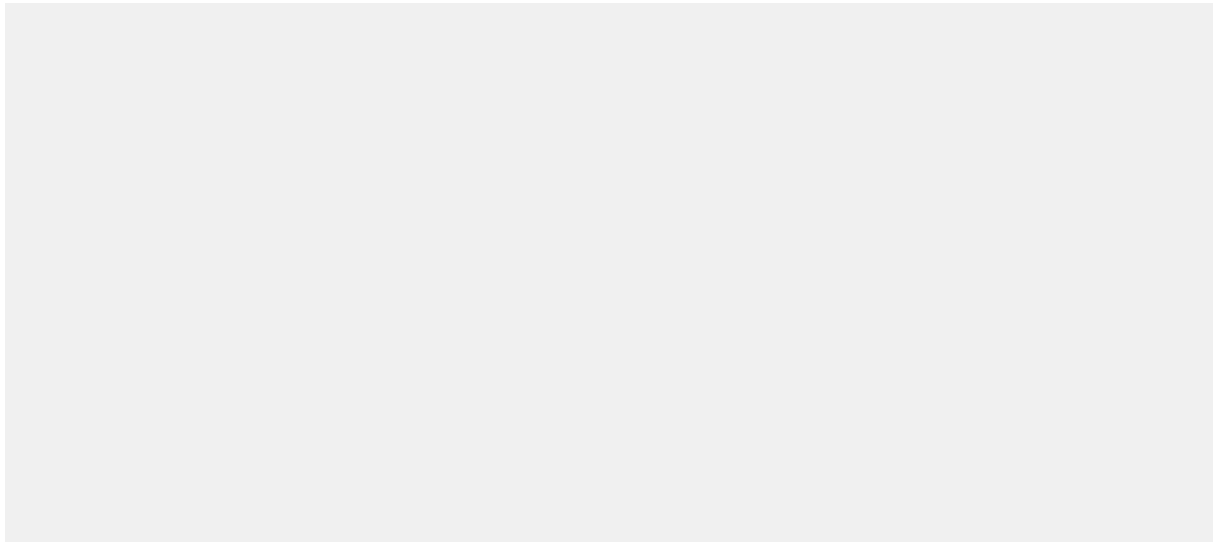
- Der Auftrag ist geschützten Werkstätten und Wirtschaftsteilnehmern vorbehalten, deren Ziel die soziale und berufliche Integration von Menschen mit Behinderungen oder von benachteiligten Personen ist
- Die Auftragsausführung ist auf Programme für geschützte Beschäftigungsverhältnisse beschränkt

Abschnitt III: Rechtliche, wirtschaftliche, finanzielle und technische Angaben

III.2) Bedingungen für den Auftrag ²

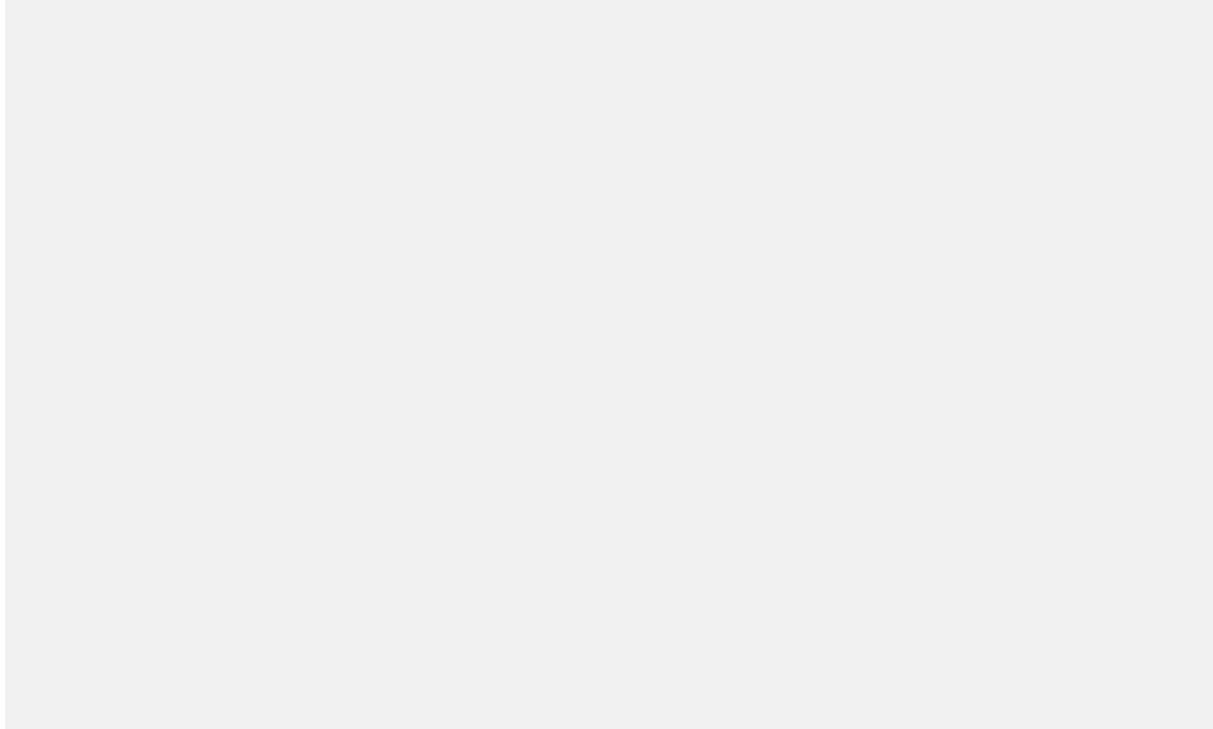
III.2.1) Angaben zu einem besonderen Berufsstand *(nur für Dienstleistungsaufträge)*

- Die Erbringung der Dienstleistung ist einem besonderen Berufsstand vorbehalten
Verweis auf die einschlägige Rechts- oder Verwaltungsvorschrift:



III.2.2) Bedingungen für die Ausführung des Auftrags:

Gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter.
Der Auftraggeber weist darauf hin, dass die Bildung einer Bietergemeinschaft unzulässig ist, sofern damit eine wettbewerbsbeschränkende Vereinbarung gemäß § 1 GWB getroffen wird.



III.2.3) Für die Ausführung des Auftrags verantwortliches Personal

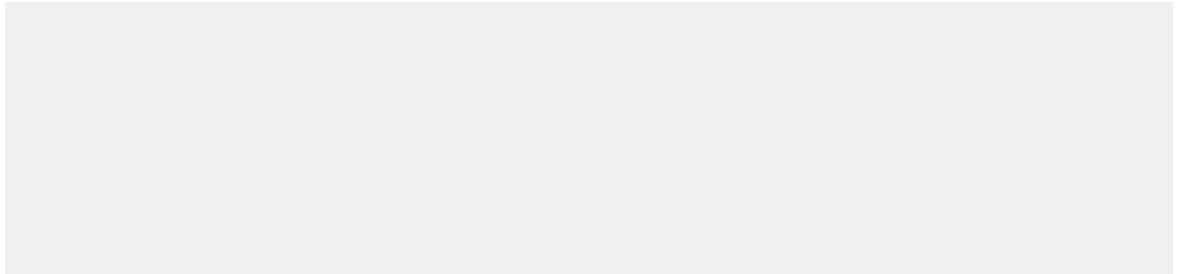
- Verpflichtung zur Angabe der Namen und beruflichen Qualifikationen der Personen, die für die Ausführung des Auftrags verantwortlich sind

Abschnitt IV: Verfahren

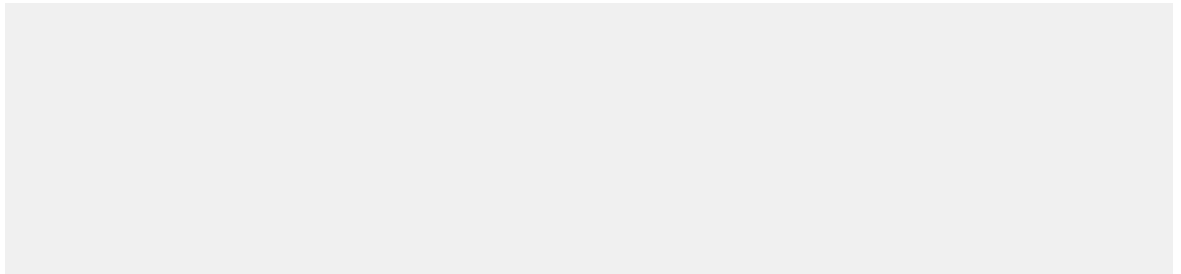
IV.1) Beschreibung

IV.1.1) Verfahrensart

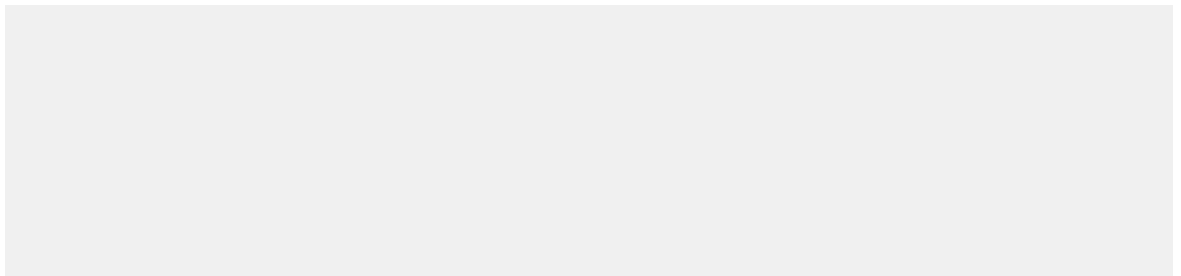
- Offenes Verfahren
 Beschleunigtes Verfahren
Begründung:



- Nichtoffenes Verfahren
 Beschleunigtes Verfahren
Begründung:



- Verhandlungsverfahren
 Beschleunigtes Verfahren
Begründung:



- Wettbewerblicher Dialog
 Innovationspartnerschaft

Abschnitt IV: Verfahren

IV.1) Beschreibung

IV.1.3) Angaben zur Rahmenvereinbarung oder zum dynamischen Beschaffungssystem

Die Bekanntmachung betrifft den Abschluss einer Rahmenvereinbarung

Rahmenvereinbarung mit einem einzigen Wirtschaftsteilnehmer

Rahmenvereinbarung mit mehreren Wirtschaftsteilnehmern

Geplante Höchstanzahl an Beteiligten an der Rahmenvereinbarung: ²

Die Bekanntmachung betrifft der Einrichtung eines dynamischen Beschaffungssystems

Zusätzliche Auftraggeber können das dynamische Beschaffungssystem nutzen

Bei Rahmenvereinbarungen - Begründung, falls die Laufzeit der Rahmenvereinbarung vier Jahre übersteigt:

IV.1.4) Angaben zur Verringerung der Zahl der Wirtschaftsteilnehmer oder Lösungen im Laufe der Verhandlung bzw. des Dialogs

Abwicklung des Verfahrens in aufeinanderfolgenden Phasen zwecks schrittweiser Verringerung der Zahl der zu erörternden Lösungen bzw. zu verhandelnden Angebote

IV.1.5) Angaben zur Verhandlung *(nur für Verhandlungsverfahren)*

Der öffentliche Auftraggeber behält sich das Recht vor, den Auftrag auf der Grundlage der ursprünglichen Angebote zu vergeben, ohne Verhandlungen durchzuführen

IV.1.6) Angaben zur elektronischen Auktion

eine elektronische Auktion wird durchgeführt

Zusätzliche Angaben zur elektronischen Auktion:

IV.1.8) Angaben zum Beschaffungsübereinkommen (GPA)

Der Auftrag fällt unter das Beschaffungsübereinkommen

ja

nein

Abschnitt VI: Weitere Angaben

VI.1) Angaben zur Wiederkehr des Auftrags

Dies ist ein wiederkehrender Auftrag ja nein

Voraussichtlicher Zeitpunkt weiterer Bekanntmachungen.²

VI.2) Angaben zu elektronischen Arbeitsabläufen

- Aufträge werden elektronisch erteilt
- Die elektronische Rechnungsstellung wird akzeptiert
- Die Zahlung erfolgt elektronisch

VI.3) Zusätzliche Angaben:²

Der Auftraggeber weist darauf hin, dass interessierte Unternehmen im Falle von Bewerberfragen und/ oder notwendigen Änderungen an den Vergabeunterlagen nur informiert werden können, wenn sie sich freiwillig unter Angabe einer E-Mail-Adresse beim Auftraggeber registriert haben. Interessierte Bewerber werden daher gebeten, sich auf der Vergabeplattform <https://www.staatsanzeiger-eservices.de> registrieren zu lassen. Soweit eine freiwillige Registrierung nicht erfolgt, können keine zusätzlichen Informationen übermittelt werden. Nicht registrierte Bewerber sind selber dafür verantwortlich, auf der Vergabeplattform regelmäßig zu prüfen, ob neue Nachrichten vorliegen. Das Risiko der vollständigen und lesbaren Übermittlung des Auskunftersuchens trägt der anfragende Bewerber
Annahme von Bieteranfragen bis einschließlich: 04.02.2022, 14:15 Uhr

Abschnitt VI: Weitere Angaben

VI.4) Rechtsbehelfsverfahren/Nachprüfungsverfahren

VI.4.1) Zuständige Stelle für Rechtsbehelfs-/Nachprüfungsverfahren		
Offizielle Bezeichnung: Regierung von Mittelfranken, Vergabekammer Nordbayern		
Postanschrift: Postfach 606		
Ort: Ansbach	Postleitzahl: 91511	Land: DE
E-Mail: vergabekammer.nordbayern@reg-mfr.bayern.de		Telefon: +49 981531277
Internet-Adresse: (URL)		Fax: +49 981531837
VI.4.2) Zuständige Stelle für Schlichtungsverfahren²		
Offizielle Bezeichnung:		
Postanschrift:		
Ort:	Postleitzahl:	Land: DE
E-Mail:		Telefon:
Internet-Adresse: (URL)		Fax:
VI.4.3) Einlegung von Rechtsbehelfen		
Genauere Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen:		
<p>Ein Nachprüfungsantrag zur Vergabekammer ist unzulässig, soweit mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind (§ 160 Abs. 3 Nr. 4 GBW). Erkennt ein Bewerber Verstöße gegen Vergabevorschriften, so hat er diese innerhalb von 10 Tagen nach Kenntniserlangung gegenüber dem Auftraggeber zu rügen. §§ 134 und 160 Abs. 3 GWB bleiben unberührt.</p>		
VI.4.4) Stelle, die Auskünfte über die Einlegung von Rechtsbehelfen erteilt²		
Offizielle Bezeichnung:		
Postanschrift:		
Ort:	Postleitzahl:	Land: DE
E-Mail:		Telefon:
Internet-Adresse: (URL)		Fax:

VI.5) Tag der Absendung dieser Bekanntmachung: (TT/MM/JJJJ) 04 / 01 / 2022

Der öffentliche Auftraggeber ist für Gewährleistung der Einhaltung der Rechtsvorschriften der Europäischen Union und anderer geltender Gesetze verantwortlich.

¹ in beliebiger Anzahl wiederholen

² falls zutreffend

⁴ falls diese Information bekannt ist

²⁰ Rangfolge statt Gewichtung ist möglicherweise relevant

²¹ Rangfolge statt Gewichtung ist möglicherweise relevant, sofern der Preis das einzige Zuschlagskriterium ist, erfolgt keine Gewichtung